

# WEA-Preisentwicklung, Lieferketten und technische Probleme

**Matthias Frauen und Jens Godau**

**windWERT, Kiel den 29.08.2023**

# Synergieeffekt nutzen und Kräfte bündeln

## Synergieeffekte nutzen und Kräfte bündeln

- **2020:**

**Zusammenschluss der Schleswig-Holstein Wind GmbH und WindPlan GmbH & Co. KG zu einer ArGe für den Bereich WEA - Einkauf**

Schleswig-Holstein Wind GmbH



- **2020 - 2023:**

**Abschluss von Rahmenverträgen mit den WEA - Herstellern für den Werkliefer- und Wartungsvertrag und fortlaufende Nachverhandlung der aufkommenden Themen**

## Synergieeffekte nutzen und Kräfte bündeln

- **2021:**

**Cimberg** entsteht aus dem Zusammenschluss von ee-Nord und dem Ingenieurbüro Holst

- **2023:**

**RoutingEnergy** bildet die Weiterentwicklung der bisherigen WEA-Einkaufsgemeinschaft

# Aktuelle Herausforderungen und Marktumfeld

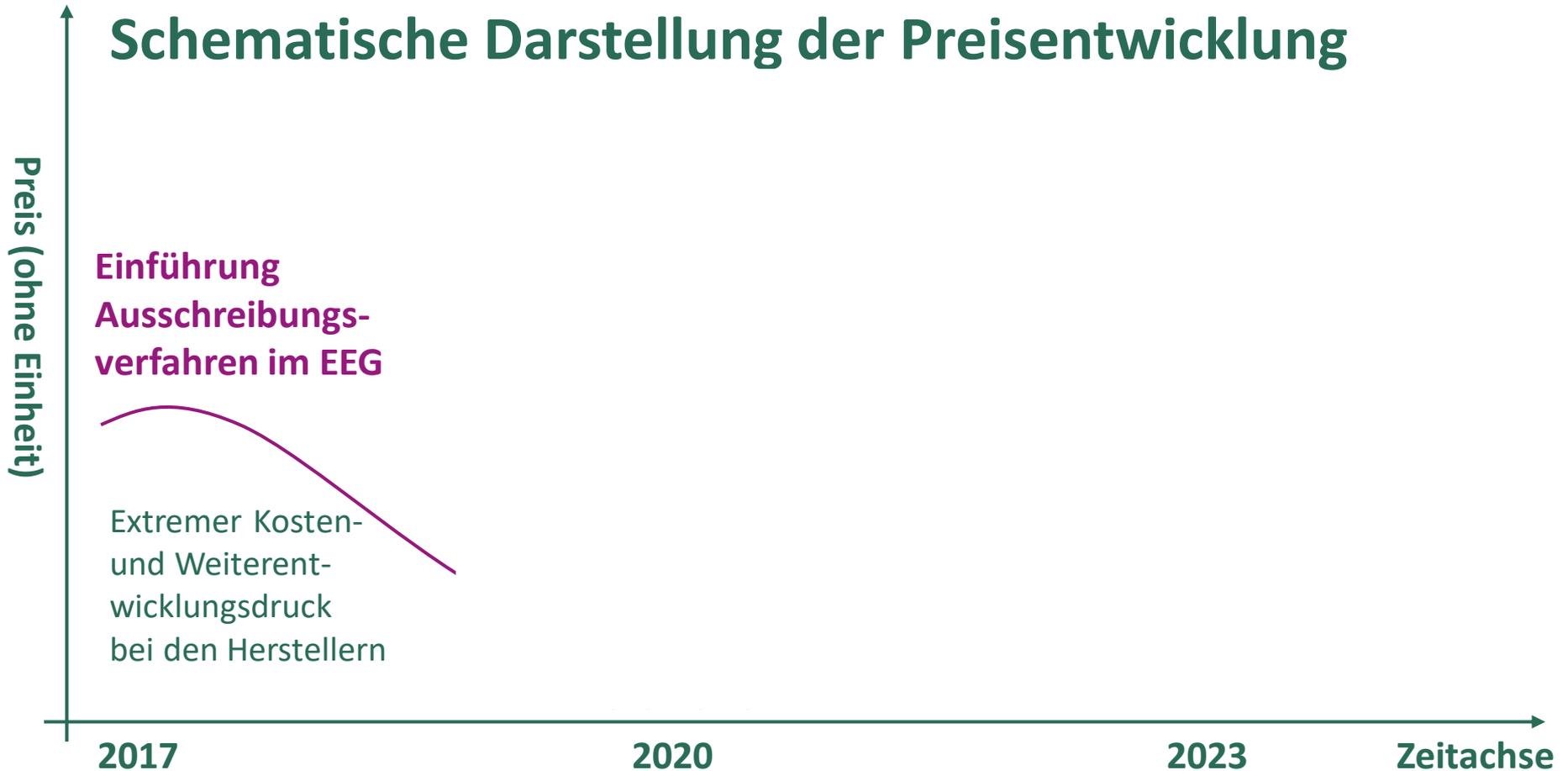


## Schematische Darstellung der Preisentwicklung



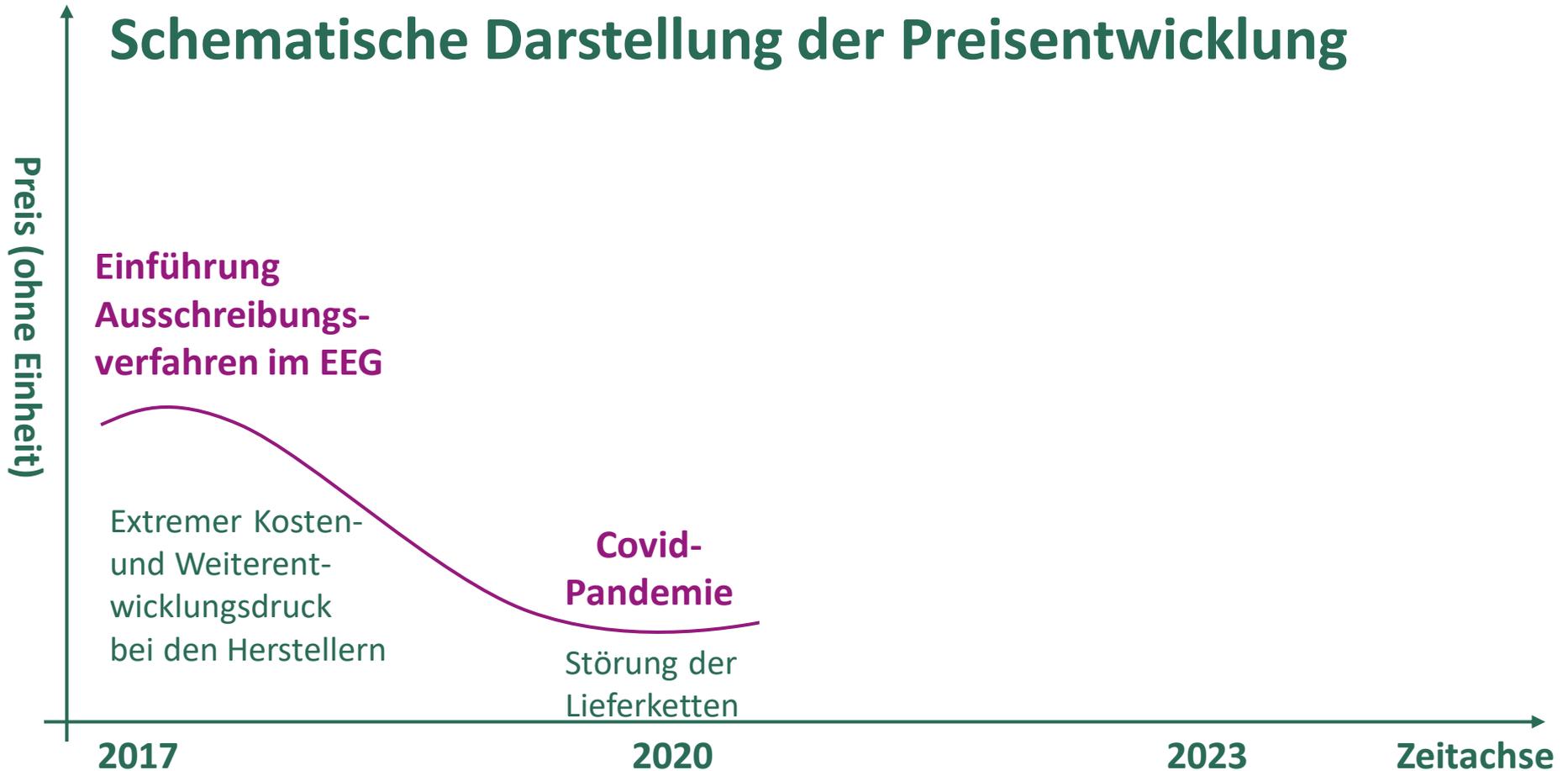


## Schematische Darstellung der Preisentwicklung



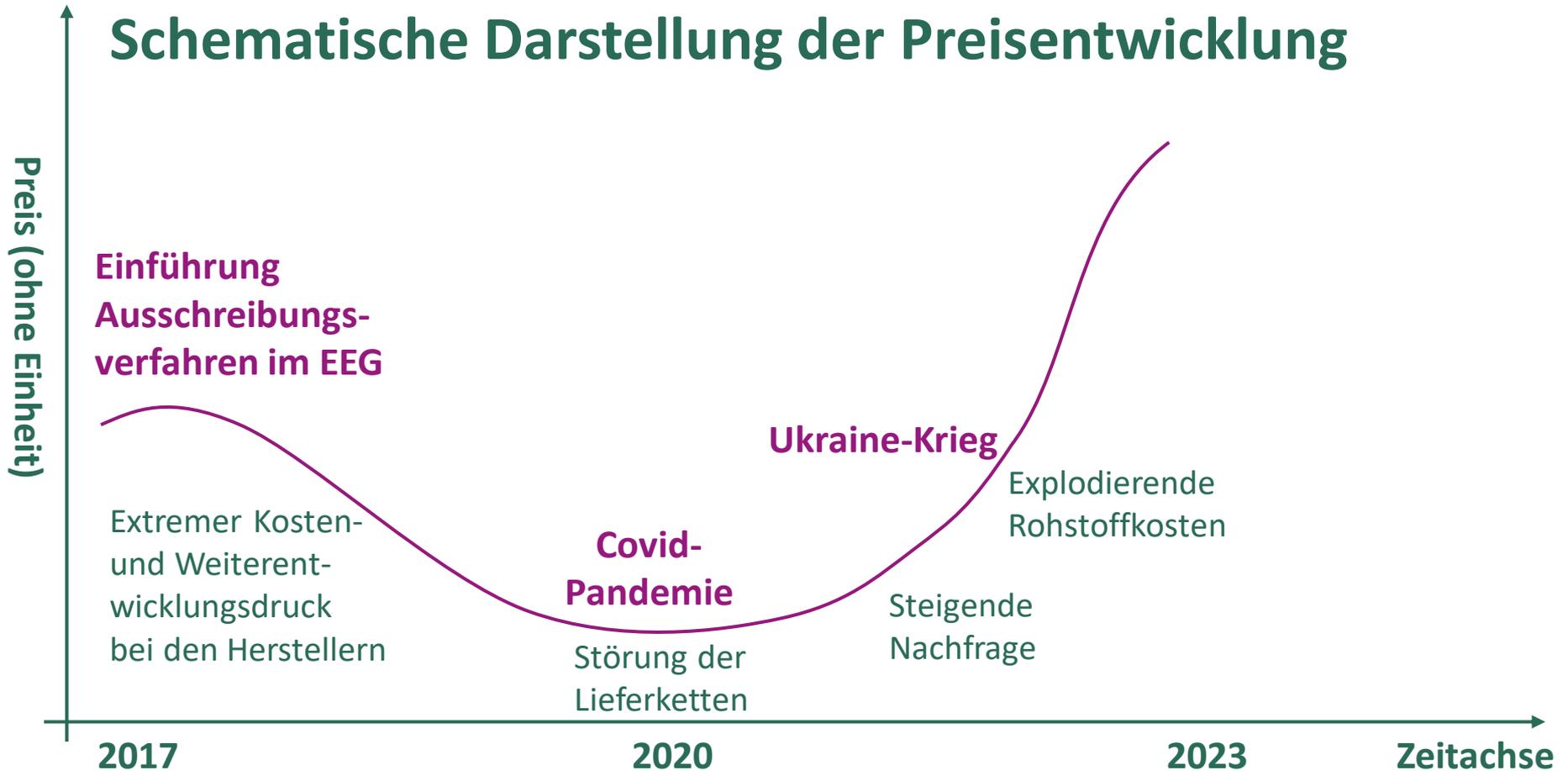


## Schematische Darstellung der Preisentwicklung



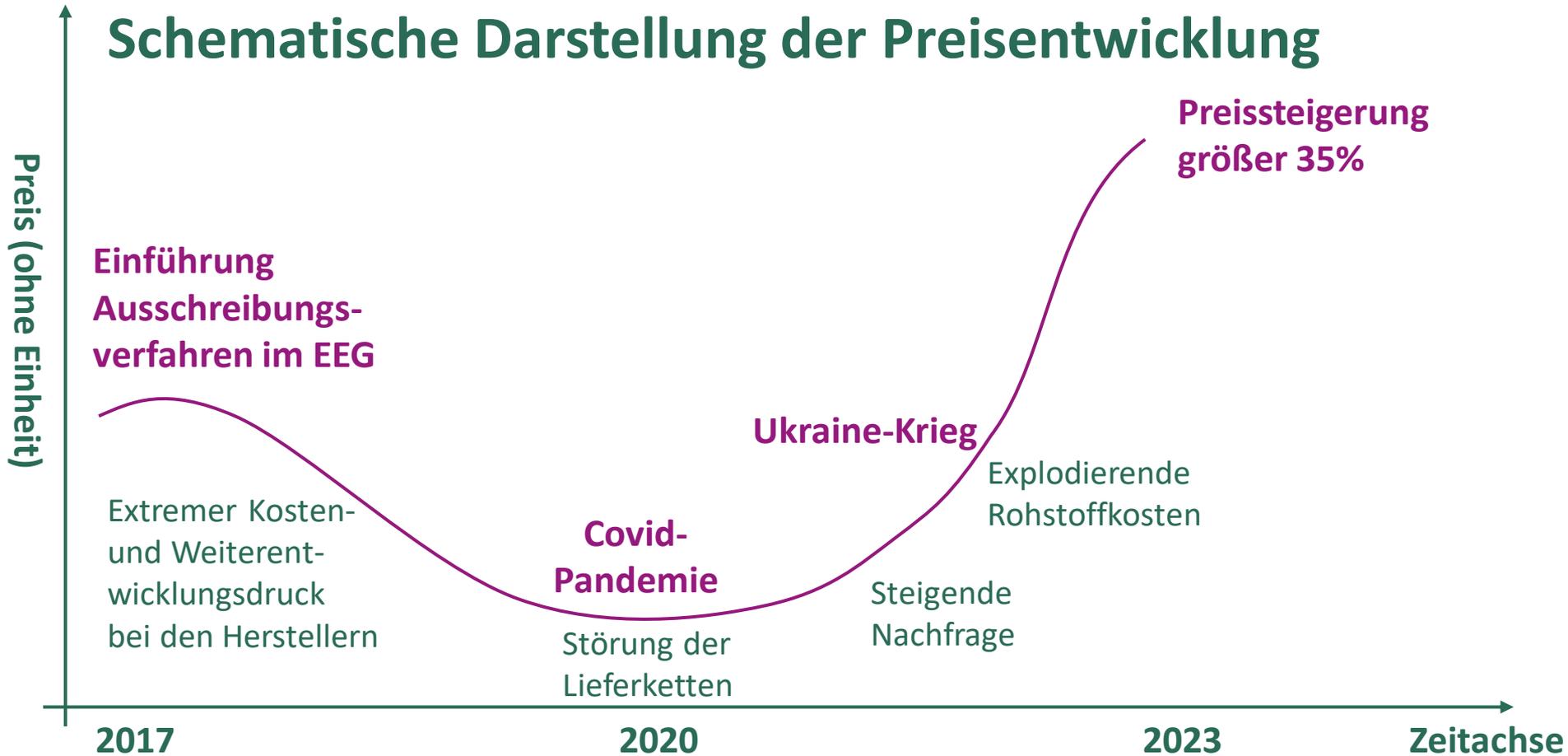


## Schematische Darstellung der Preisentwicklung



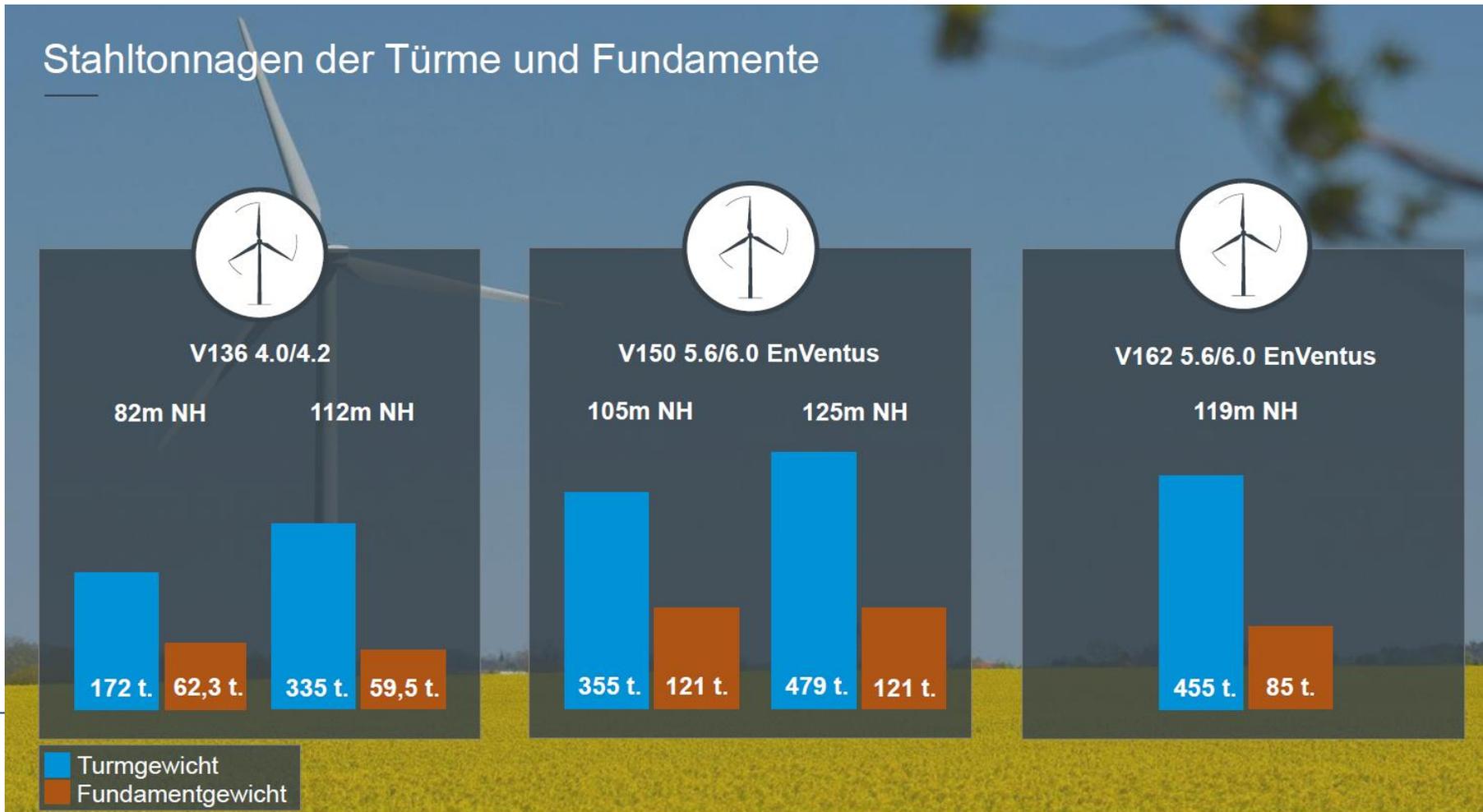


## Schematische Darstellung der Preisentwicklung

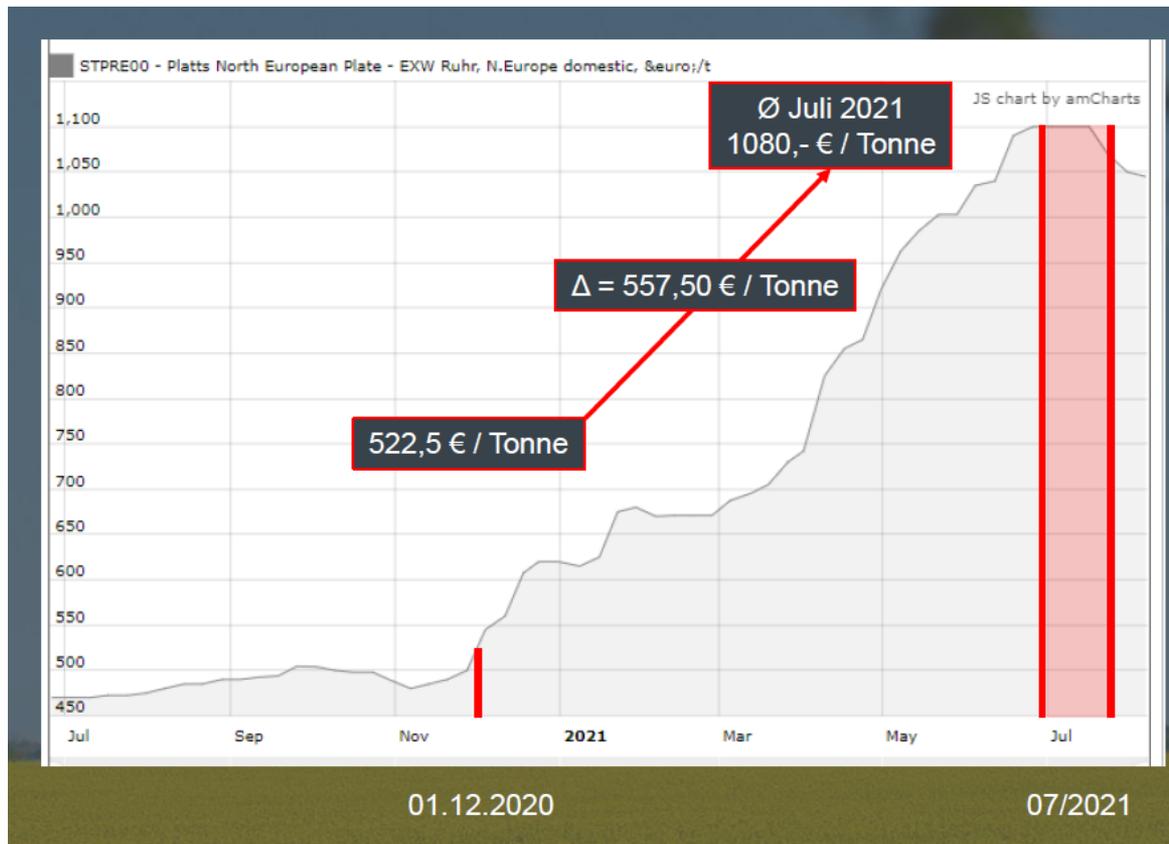


## Die Entwicklung der Rohstoffpreise

### Stahltonnagen der Türme und Fundamente



## Die Entwicklung der Rohstoffpreise



## Reaktionen und Auswirkungen bei den Herstellern

- **Wirtschaftliche Schieflage durch unvorhersehbare Kostensteigerungen, gestörte Lieferketten & technische Probleme bei den Herstellern**
- **Versuch zur Verschiebung aller Vertrags- und Umsetzungsrisiken auf die Projekte**
- **Fortlaufende Vertragsanpassung auf geänderte Bedingungen**
- **Verlängerung der IBN-Zeit aufgrund Unsicherheiten**
- **Fortlaufende und immer kurzfristigere Preisanpassung nach oben**
- **Verkürzung der Preisbindung, bis hin zur Aufhebung**

## Reaktionen und Auswirkungen bei den Herstellern

- **Zunehmend gefüllte Auftragsbücher bei den Herstellern**
- **Hersteller schreiben weiterhin rote Zahlen durch Abarbeitung unrentabler Projekte**
- **Keine Bestrebungen/Möglichkeiten zur Ausweitung der Fertigungskapazitäten**
- **Erfüllung der Margenziele erforderlich = Preissteigerung**
- **Verknappung der verfügbaren WEA**

## Reaktionen und Auswirkungen bei den Herstellern

- **Technische Probleme durch Kosten- und Weiterentwicklungsdruck**
  - Neuen WEA-Typen fehlt Test- und Erprobungsphase im Feld
  - Schallgarantien können nicht eingehalten werden
  - Serienfehler werden im Betrieb der ersten WEA der jeweiligen Baureihe sichtbar
  - Fehlteile erreichen Baustellen mit Verzögerungen von bis zu einem Jahr
  - Garantierte Verfügbarkeiten der Wartungsverträge werden nicht erreicht

# Bedeutung der Bündelung des Einkaufes

## Zielsetzung beim WEA - Einkauf

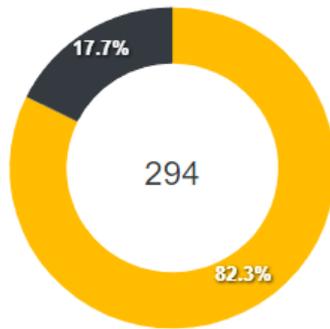
- **Kommerziell:** Erzielung optimaler Einkaufskonditionen beim **Werkliefer- und Wartungsvertrag**
- **Sicherheit:** Anzahlungen der Auftraggeber an die WEA - Hersteller müssen über Bürgschaften abgesichert sein
- **Effizienz I:** Zeitersparnis in der Projektumsetzung beim WEA - Hersteller, Projektentwickler und Auftraggeber
- **Effizienz II:** Zugriff auf endverhandelte Vertragswerke mit quartalsweiser Anpassungsmöglichkeit beider Partner

## Partnerschaftliche Zusammenarbeit

- **Endverhandelte Rahmenverträge erlauben frühzeitig einen objektiven Vergleich der WEA-Hersteller und WEA-Typen**
- **Regelmäßige Abstimmungen mit dem Vertrieb und dem Projektmanagement zu Neu- und Bestandsprojekten (Jour Fixe)**
- **Konditionen der Wartungsverträge können objektiv miteinander verglichen und bewertet werden**
- **Fortlaufende Weiterentwicklung der Vertragswerke durch Prozessoptimierungen und Erkenntnisgewinne**
- **Zugriff auf WEA-Hersteller & Verfügbarkeit von WEA**

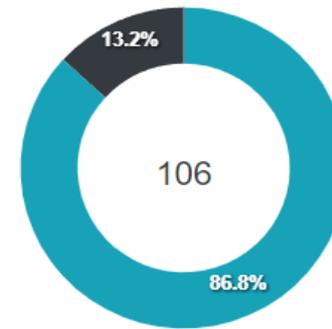
# Partnerschaftliche Zusammenarbeit

Anzahl WEA



● WEA mit Maklervertrag	242 Stk.
● WEA ohne Maklervertrag (Potenzial)	52 Stk.
● WEA insgesamt	294 Stk.

Anzahl Projekte



● Projekte mit Maklervertrag	92 Stk.
● Projekte ohne Maklervertrag (Potenzial)	14 Stk.
● Projekte insgesamt	106 Stk.



Rückfragen:

Kerstin Thiesen (04841/9811-621)

Kerrin Carstensen (04841/9811-622)

Zentrale (04841/9811-620)